

# STATISTISCHE BERICHTE

Herausgegeben  
vom  
**STATISTISCHEN AMT**  
des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

Arb.Nr. VI/5/2

30. März 1949

## ERZEUGER- UND GROSSHANDELSPREISE im Februar 1949 (Halbmonatsbericht BICO Nr. 10-105)

Bei den in die Halbmonatserhebung der Erzeuger- und Großhandelspreise einbezogenen Waren hat sich die Preissituation im Monat Februar gegenüber dem Vormonat im ganzen wenig verändert. Die Preise waren grossenteils unverändert, bei jahreszeitlich aufwärts gerichteter Preistendenz für Gemüse und Obst und weiteren Preiarückgängen in der Lederwirtschaft (Häute, Felle, Schuhe). Im einzelnen ergibt sich folgendes Bild:

Gemüse und Obst: Am Grobgemüsemarkt setzten sich auch bei Mohrrüben und Weißkohl, deren Preise im Januar noch unter dem Druck reichlichen Angebots standen, mehr und mehr die um diese Zeit üblichen Preiserhöhungen durch, besonders auf den süddeutschen Märkten. Lediglich die Zwiebelpreise waren weiterhin rückläufig. Auf dem Obstmarkt sind, da sich infolge der fortgeschrittenen Jahreszeit das Angebot verringerte, zum großen Teil erhebliche Preissteigerungen eingetreten (z.B. in Kassel Zunahmen um rd. 90 vH). Allerdings wurden von einigen Märkten bei Markenäpfeln infolge Qualitätsverschlechterung auch Preisarückgänge angegeben.

Eier: Seit Anfang Februar wurden Eier in zunehmendem Maße auf legalen Weg umgesetzt. Trotz des mit fortschreitender Jahreszeit verstärkten Angebots waren die Preise im allgemeinen jedoch behauptet. Gegen Monatsende war in Überschussgebieten eine gewisse Sättigung des Marktes erkennbar. Aus Bayern wurde auf der Nachfrageseite bereits Zurückhaltung beobachtet, die jedoch noch nicht für außerbayerische Aufkäufer zutraf.

Nutzvieh: Am Nutzviehmarkt sind in Nordrhein-Westfalen die Pferdepreise z.T. stark angestiegen; in Niedersachsen und Württemberg - Baden waren sie z.T. rückläufig. Für Gangochsen wurden von Württemberg - Baden Preiserhöhungen gemeldet.

Holz: Die Preise für Rohholz sind gegenüber dem Vormonat beinahe unverändert geblieben; für Brennholz ergaben sich stärkere Preiserhöhungen in Württemberg-Baden.

Häute und Felle: Bei den letzten Auktionen von Inlandhäuten machte sich der Einfluß des Angebots der billigeren Importwaren wiederum bemerkbar. Die erzielten Preise lagen fast durchweg

rd. 20 vH unter den bisherigen Notierungen. Bei den Preiserhöhungen, die von Hamburg am 21. Februar gemeldet wurden, dürfte es sich wohl um die Reaktion auf die an diesem Platz besonders starken Rückgänge im Vormonat handeln.

Textilien. Die Preise der ausländischen Textilrohstoffe spiegeln die z.Zt. unsichere Situation am Weltmarkt wider. Der Baumwollpreis ist leicht zurückgegangen. Die Wollpreise haben sich noch behauptet. Merinowolle ist infolge stärkeren Bedarfs insbesondere auch der USA und Sowjetrußlands gegenüber Ende Januar sogar etwas gestiegen.

Bei den anderen in die Preiserhebung einbezogenen industriellen Rohstoffen und Halbwaren waren die Preise für Papierzellstoff, Fensterglas, Schwefelsäure und Soda unverändert. Die Schnittholzpreise neigten zur Abschwächung. Die Mauersteinpreise, die sich im allgemeinen gehalten haben, sind in Nordrhein-Westfalen infolge erhöhter Kosten der Ziegeleien durch zusätzliche Kohlebeschaffung gestiegen.

Bei den industriellen Fertigwaren zeigten die Gewebepreise noch wenig Veränderungen, während die Preise für Herrenstrassenschuhe weiter nachgaben.

### Zahlenübersichten

Seite

#### Erzeuger- und Großhandelspreise für:

Nahrungsmittel . . . . .	.3
Nutzvieh . . . . .	.6
Rohholz . . . . .	.6
Industrielle Rohstoffe und Halbwaren . . . . .	.7
Industrielle Fertigwaren . . . . .	10

**Die Erzeuger- und Großhandelspreise  
bis Ende Februar 1949**

Waren Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Men- gen- ein- heit	g 1938	1948	1949				21. Februar 1949		
				Mitte Juni	Januar		Februar		Meßziffer		Verän- derung gegen 9.7.49
					7.	21.	7.	21.	g 1938	Mitte Juni 1948	
			RM		DM				= 100		in vH
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>1. Nahrungsmittel</b>											
<b>Eier</b>			a)								
inländische			b)								
Erzeugerpreise ab Hof	Hamburg	100	8,68	.	.	.	£)41,00	£)40,00	460,8	.	- 2,4
	Nordrh.-Westf.	St	9,19	.	.	.	.	.	.	.	.
	Niedersachsen	"	8,80	9,00	£)65,00	42,50	37,50	.	.	.	.
	Bremen	"	8,80	.	.	36,50	34,00	34,00	386,4	.	0
	Hessen	"	8,80	.	.	.	35,00	35,00	397,7	.	0
	Württbg.-Baden	"	9,19	9,00	.	.	38,00	38,00	413,5	.	0
	Bayern	"	8,68	8,52	22,50	30,00	30,00	£)31,53	360,9	.	+ 4,4
inländische, Kl.B			c)								
Großhandelseinkaufs- preise, ab Kennzeichnungs- stelle (Kl.B, 55 bis unter 60g)	Hamburg	"	10,53	11,15	1)	1)	47,50	43,00	408,4	.	- 9,5
	Nordrh.-Westf.	"	10,53	11,15	42,00	42,00	45,00	43,00	408,4	.	- 4,4
	Niedersachsen	"	10,53	11,15	.	.	43,00	43,00	408,4	.	0
	Bremen	"	10,53	11,15	.	38,00	43,00	43,00	408,4	.	0
	Hessen	"	10,53	11,15	.	.	41,00	42,00	398,9	.	+ 2,4
	Württbg.-Baden	"	10,53	11,15	.	.	43,50	43,50	413,1	.	0
	Bayern	"	10,53	11,30	24,50	32,00	39,00	38,67	367,2	.	- 0,8
<b>Speisekartoffeln</b>			k)								
gelbfleischige											
Erzeugerpreise, waggonfrei Versand- station	Hamburg	50	2,66	3,95	4,80	4,80	4,80	4,80	180,5	.	0
	Nordrh.-Westf.	kg	2,85	4,10	5,00	5,00	5,00	5,00	175,4	.	0
	Niedersachsen	"	2,66	4,05	4,80	4,80	4,80	4,80	180,5	.	0
	Bremen	"	2,66	3,90	4,80	4,80	4,80	4,80	180,5	.	0
	Hessen	"	2,80	4,25	4,80	4,80	4,80	4,80	171,4	.	0
	Württbg.-Baden	"	2,80	4,10	5,00	5,00	5,00	5,00	178,6	.	0
	Bayern	"	2,80	3,76	4,80	4,80	£)4,83	£)4,83	172,5	.	0
<b>Mohrrüben (Speisemöhren oder Wursein)</b>											
inländische											
Erzeugerpreise, frei Waggon Versandstation oder Sammelstelle	Hamburg	50	£)5,00	.	.	4,50	4,50	.	.	.	.
	Nordrh.-Westf.	kg	.	30,00	4,94	3,33	4,14	3,69	73,8	.	- 10,9
	Niedersachsen	"	.	.	3,33	3,50	3,50	3,25	.	.	- 7,1
	Hessen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	0
	Kassel	"	.	.	3,50	3,00	3,00	3,00	.	.	- 22,2
	Darmstadt	"	.	.	4,50	4,50	4,50	3,50	.	.	+ 7,1
	Württbg.-Baden	"	.	10,00	4,00	4,00	3,50	3,75	.	.	+ 16,7
	Heidelberg	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Bayern	"	.	.	2,95	3,53	3,00	3,50	.	.	.
<b>Großhandelsverkaufs- preise, frei Großmarkthalle des Verbrauchsortes</b>	Hamburg	2)	£)6,75	33,00	£)9,00	6,00	5,75	5,50	81,5	.	- 4,3
	Nordrh.-Westf.	"	£)7,24	.	.	6,42	5,44	6,36	87,8	.	+ 16,9
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	0
	Hannover	"	.	.	.	4,50	4,75	4,75	.	.	0
	Hessen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	0
	Kassel	"	.	.	4,50	4,00	4,00	4,00	.	.	- 18,2
	Darmstadt	"	.	.	5,50	5,50	5,50	4,50	.	.	+ 33,3
	Frankfurt	"	7,58	.	8,00	7,50	4,50	6,00	79,2	.	.
	Württbg.-Baden	"	.	.	.	.	.	.	.	.	0
	Stuttgart	"	.	.	5,41	6,70	6,57	6,57	.	.	0
	Mannheim	"	.	.	4,75	4,75	4,50	4,75	.	.	+ 3,6
	Bayern	"	9,12	.	6,25	5,97	5,97	6,18	67,8	.	+ 3,5

1)frei Großmarkthalle.- 2)Durchschnitt aus den Preisen der Städte Düsseldorf, Duisburg, Essen, Mülheim, Oberhausen, Recklinghausen, Dortmund, Paderborn, Bochum, Köln und Aachen.- a)die unterstrichenen Zahlen wurden umgerechnet aus den Preisen je kg unter Verwendung des Umrechnungssatzes 17,85 St = 1 kg.- b)Geltungsbereich Eierwirtschaftsverband Schleswig-Holstein.- c)Geltungsbereich Eierwirtschaftsverbände Rheinland (9,47) und Westfalen (8,91).- d)Geltungsbereich Eierwirtschaftsverband Hannover (Braunschweig).- e)Geltungsbereich Eierwirtschaftsverband Weser-Ems.- f)Geltungsbereich Eierwirtschaftsverbände Kurhessen (8,68) und Hessen-Massau (8,91).- g)Rückfrage Luft.- h)ab Verladestation.- i)ab Aufkaufstation.- k)Spätkartoffeln alter Ernte; Frühkartoffeln im gesamten Vereinigten Wirtschaftsgebiet bis 9. Juli 1948 DM 10,00.

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

W a r e n Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Men- gen- ein- heit	# 1938	1948	1949				21. Februar 1949		Verän- derung gegen 7.2.49 in %		
				Mitte Juni	Januar		Februar		Maßsiffer				
					7.	21.	7.	21.	# 1938	Mitte Juni 1948			
												= 100	
												in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
Weißkohl inländischer Erzeugerpreise, waggon- frei Versandstation oder Sammelstelle	Hamburg	50	a) 4,00	b) 15,00	3,72	3,05	3,38	3,31	3,97	4,55	113,8	:	+ 14,6
	Nordrh.-Westf.)	kg	.	28,00	3,00	3,00	3,75	3,75	3,75	3,75	.	.	0
	Niedersachsen	"	.	.	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	.	.	0
	Hessen	"	.	.	3,00	4,50	.	.	.	.	.	.	.
	Kassel	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Darmstadt	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Württbg.-Baden	"	b) 3,85	.	6,00	6,60	6,00	6,50	6,50	6,50	168,8	.	+ 8,3
	Echterdingen	"	.	.	4,50	6,50	6,00	6,50	6,50	6,50	.	.	+ 8,3
	Heidelberg	"	.	.	.	3,56	3,50	3,83	3,83	3,83	.	.	+ 9,4
	Bayern	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hamburg	"	a) 4,93	.	5,13	5,25	5,00	5,00	5,00	5,00	101,4	.	0
	Nordrh.-Westf.)	"	a) 4,88	19,00	6,00	5,33	4,95	5,56	5,56	5,56	115,9	.	+ 12,3
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hannover	"	.	.	.	4,25	4,50	4,75	4,75	4,75	.	.	+ 5,6
Großhandelsverkaufs- preise, frei Großmarkthalle des Verbrauchsortes	Hessen	"	.	.	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	.	.	0
	Kassel	"	.	.	6,00	5,50	8,00	7,00	8,00	7,00	.	.	- 12,5
	Darmstadt	"	.	.	6,00	7,00	8,00	7,00	8,00	7,00	119,7	.	- 12,5
	Frankfurt	"	5,85	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Württbg.-Baden	"	.	.	6,90	8,10	8,35	7,60	.	.	.	.	- 9,0
	Stuttgart	"	.	.	5,75	6,25	6,75	6,75	6,75	6,75	.	.	0
	Mannheim	"	.	.	6,63	6,31	5,97	6,00	6,00	6,00	90,1	.	+ 0,5
	Bayern	"	6,66	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nordrh.-Westf.)	"	.	.	.	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	.	.	0
	Niedersachsen	"	.	.	.	1,50	1,50	1,58	1,58	1,58	.	.	+ 5,3
	Bayern	"	.	.	.	1,50	1,88	2,00	2,00	2,00	.	.	+ 6,4
	Hamburg	"	.	.	.	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75	.	.	.
	Nordrh.-Westf.)	"	.	.	4,25	.	2,00	2,79	2,79	2,79	.	.	+ 39,5
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hannover	"	.	.	.	3,40	3,25	3,52	3,52	3,52	.	.	+ 8,3	
Bayern	"	.	.	6,40	4,82	4,29	4,59	4,59	4,59	.	.	+ 2,3	
Zwiebeln inländische Erzeugerpreise, wag- gonfrei Versandsta- tion oder Sammelstelle	Hamburg	"	a) 8,00	.	14,00	.	12,50	.	.	.	.	.	.
	Nordrh.-Westf.)	kg	.	60,00	13,81	11,72	11,69	12,33	12,33	12,33	134,1	.	+ 3,4
	Niedersachsen	"	.	.	16,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	.	.	- 21,4
	Hessen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Darmstadt	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Württbg.-Baden	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Echterdingen	"	.	.	17,00	.	.	.	.	.	.	.	.
	Heidelberg	"	.	20,00	.	19,00	15,00	11,00	11,00	11,00	.	.	- 26,7
	Bayern	"	.	.	.	20,17	.	.	.	.	.	.	.
	Hamburg	"	a) 9,06	.	17,25	20,00	15,50	14,75	14,75	14,75	177,7	.	+ 2,4
	Nordrh.-Westf.)	"	a) 8,30	.	17,16	15,92	14,40	14,75	14,75	14,75	.	.	- 4,2
	Niedersachsen	"	.	.	.	17,50	12,00	11,50	11,50	11,50	.	.	- 4,2
	Hannover	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hessen	"	8,37	.	20,00	19,00	15,00	17,50	17,50	17,50	209,1	.	+ 16,7
Großhandelsverkaufs- preise, frei Großmarkthalle des Verbrauchsortes	Frankfurt	"	.	.	21,37	20,75	17,25	16,75	16,75	16,75	.	.	- 2,9
	Württbg.-Baden	"	.	.	19,50	18,50	16,50	13,50	13,50	13,50	.	.	- 18,2
	Stuttgart	"	.	.	27,42	23,31	17,92	14,56	14,56	14,56	144,3	.	- 18,7
	Mannheim	"	8,84	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Bayern	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nordrh.-Westf.)	"	.	.	.	11,00	9,00	9,00	9,00	9,00	.	.	0
	Niedersachsen	"	.	.	.	11,33	8,50	8,67	8,67	8,67	.	.	+ 2,0
	Bayern	"	.	58,58	11,50	11,50	9,00	9,00	9,00	9,00	.	.	0
	Hamburg	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nordrh.-Westf.)	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hannover	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hessen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Kassel	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Frankfurt	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Württbg.-Baden	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Stuttgart	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Mannheim	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Bayern	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
ausländische Importeureinkaufs- preise, loco Einfuhrhafen oder frei Grensta- tion	Nordrh.-Westf.)	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Bayern	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hamburg	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nordrh.-Westf.)	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hannover	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hessen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Kassel	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Darmstadt	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Frankfurt	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Württbg.-Baden	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Stuttgart	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Mannheim	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

Waren Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Men- gen- ein- heit	1938	1948	1949				21. Februar 1949		Verän- derung gegen 7.2.49 in vH			
				Mitte Juni	Januar		Februar		Meßziffer 1938	Mitte Juni 1948				
					7.	21.	7.	21.						
												7.	21.	7.
				RA	DM				= 100					
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
noch: Zwiebeln ausländische Großhandelsverkaufs- preise, frei Großmarkthalle des Verbrauchsortes	Hamburg	50	:	:	15,75	a) 16,50		14,50	:	:	- 0,3			
	Nordrh.-Westf. <sup>1)</sup>	kg	:	:	13,93	a) 14,00	11,50	11,47	:	:				
	Niedersachsen		:	:		b) 15,18	b) 11,48	b) 12,20	:	:	+ 6,3			
	Hannover		:	:					:	:				
	Hessen		:	:		b) 13,00			:	:				
	Frankfurt		:	:					:	:				
	Württbg.-Baden		:	:					:	:				
	Stuttgart		:	:		16,00	16,00	14,25	13,50	:	:	- 5,3		
	Mannheim		:	:		14,57	14,65	14,12	14,12	:	:	0		
	Bayern		:	:		16,22	15,53	14,51	14,78	:	:	+ 1,9		
Apfel inländische Erzeugerpreise, waggonfrei Versand- station oder Sam- melstelle Tafel-, mittlere Preislage	Hamburg		:	:	75,00	75,00	80,00							
	Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup>		b) 18,00	:	50,00	a) 50,00	75,00	67,50	375,0	:	-10,0			
	Niedersachsen		:	:	80,00					:				
	Hessen		:	:		45,00	45,00	85,00	:	:	+88,9			
	Kassel		:	:			48,00			:				
	Darmstadt		:	:						:				
	Württbg.-Baden		a) 18,00	:				42,00		:				
	Echterdingen		:	:				61,25		:				
	Bayern		:	:		49,00	60,00	58,33		:	- 4,8			
	Tafel-, 1. Sorte	Hamburg		:	:	97,50	97,50	92,50						
Kochäpfel	Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup>		c) 26,00	:		82,40	90,00	85,00	326,9	:	- 5,6			
	Niedersachsen		:	:		75,00				:				
	Hessen		:	:			50,00	50,00	95,00	:	+90,0			
	Kassel		:	:			57,50	57,50		:				
	Darmstadt		:	:						:				
	Württbg.-Baden		a) 34,00	:						:				
	Echterdingen		:	:						:				
	Bayern		:	:		58,75	65,63	77,50	77,50	:	0			
	Tafel-, 1. Sorte	Hamburg		:	:		45,00	65,00		:				
	Großhandelsverkaufs- preise, frei Großmarkthalle des Verbrauchsortes Tafel-, mittlere Preislage	Nordrh.-Westf. <sup>1)</sup>		c) 8,00	:			49,00	49,00	612,5	:	0		
Niedersachsen			:	:						:				
Hannover			:	:						:				
Hessen			:	:						:				
Kassel			:	:						:				
Darmstadt			:	:						:				
Frankfurt			:	:						:				
Württbg.-Baden			a) 10,00	:						:				
Stuttgart			:	:						:				
Mannheim			:	:						:				
Tafel-, 1. Sorte	Bayern		:	:		45,75	54,00			:				
	Hamburg		:	:	77,50	85,00	85,00			:				
	Nordrh.-Westf. <sup>1)</sup>		:	:	58,50	71,75	85,94	85,55	:	:	- 0,5			
	Niedersachsen		:	:						:				
	Hannover		:	:			60,00	60,00	72,50	:	+20,8			
	Hessen		:	:						:				
	Kassel		:	:		60,00	55,00	55,00	102,00	:	+85,5			
	Darmstadt		:	:		61,00	61,00	72,50	72,50	:	+18,9			
	Frankfurt		:	:		80,00	75,00	62,50	90,00	:	+44,0			
	ausländische Importeureinkaufs- preise, 1000 Einfuhrhafen Tafel-, mittlere Preislage	Württbg.-Baden		:	:						:			
Stuttgart			:	:		44,17	45,83	45,83	45,83	:	0			
Mannheim			:	:		58,50	62,50	62,50	62,50	:	0			
Bayern			:	:		51,46	64,50	65,58	67,07	:	+ 2,3			
Hamburg			:	:	110,00	110,00	99,15			:				
Nordrh.-Westf. <sup>1)</sup>			:	:	73,90	81,58	99,21	100,31	:	:	+ 1,1			
Niedersachsen			:	:			85,00	85,00	95,00	:	+11,8			
Hannover			:	:						:				
Hessen			:	:						:				
Kassel			:	:		70,00	65,00	65,00	120,00	:	+84,6			
Darmstadt		:	:		66,50	66,50	66,50	82,50	:	+24,1				
Frankfurt		:	:		90,00	95,00	90,00	107,50	:	+19,4				
Württbg.-Baden		:	:						:					
Stuttgart		:	:		53,75	53,75			:					
Mannheim		:	:		64,50	75,00	77,50	77,50	:	0				
Bayern		:	:		64,17	70,00	73,84	81,00	:	+ 9,7				
Hamburg		:	:							:				
	Nordrh.-Westf. <sup>1)</sup>		b) 19,00	:	25,00	25,00	17,50			:				
	Niedersachsen		:	:	a) 27,71	23,50	27,00	142,1	:	+14,9				
	Bayern		:	:	a) 21,17	22,00	25,00		:					
Tafel-, mittlere Preislage		:	:		16,25	20,33			:					

1) Durchschnitt aus den Preisen der Städte Düsseldorf, Duisburg, Essen, Mülheim, Oberhausen, Recklinghausen, Dortmund, Paderborn, Bielefeld, Köln und Aachen. - 2) frei Großmarkthalle. - a) Großhandelseinkaufspreis. - b) holländische Ware. - c) Rückfrage läuft. - d) Ende 1938. - e) italienische Ware, franko verzollt München.

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

Waren Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Men- gen- ein- heit	g 1938	1948	1949				21. Februar 1949		Verän- derung gegen 7.2.49 in %			
				Mitte Juni	Januar		Februar		Mittelwert					
					7.	21.	7.	21.	g 938	Mitte Juni 1948				
												= 100		
RA				DA						1948				
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
noch: Apfel ausländische Großhandelsverkaufs- preise, frei Großmarkthalle des Verbrauchsortes Tafel-, mittlere Preislage	Hamburg Nordrh.-Westf. <sup>1)</sup> Niedersachsen Hannover Bayern	50 kg " "	a) 21,50 : : :	: : : :	26,50 32,50 27,90 19,59	26,50 : 30,65 23,70	27,00 39,00 : :	39,69 : 36,50 :	84,6 : : :	: : : :	+13,4 : : :			
2. Nutztvieh														
Nutzpferde 3-9 jährige Verkaufspreise der Pferdehändler bei Abgabe an Einkaufs- berechtigte Gütekategorie II Gütekategorie III	Nordrh.-Westf. Niedersachsen Württbg.-Baden Bayern  Nordrh.-Westf. Niedersachsen Württbg.-Baden Bayern	1 Stk " " "  " " " "	b) 1500,00 c) 1900,00 : :  d) 1200,00 e) 1350,00	: 2597,00 1200,00 : 1828,00 800,00	: 2790,00 2400,00 : 1850,00 2000,00	: 1900,00 2750,00 2200,00 : 1300,00 1850,00 1900,00	2000,00 1500,00 2657,00 2200,00  1175,00 1150,00 1760,00 1900,00	2350,00 1500,00 2400,00 2200,00  1600,00 1150,00 1725,00 1900,00	100,0 : 26,3 :  95,8 : 27,8 : 237,5	: : 30,2 :  : : 94,4 : 237,5	+17,5 : -10,0 :  +36,2 : -2,0 : 			

1) Durchschnitt aus den Preisen der Städte Düsseldorf, Duisburg, Essen, Mülheim, Oberhausen, Recklinghausen, Dortmund, Paderborn, Bochum, Köln und Aachen.- a) Rückfrage läuft.- b) Ende 1938.- c) jeweils Durchschnitt aus den Preisen für die Forstwirtschaftsjahre 1937/38 und 1938/39.- d) Erlösgebiet Preussen IV (Rheinprovinz, Westfalen und Hessen-Nassau).- e) Erlösgebiet Preussen III (Hannover und Schleswig-Holstein).- f) Erlösgebiet Land Hessen.- r = berichtigte Zahl.

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

Waren Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Produktions- gebiet oder Marktort	Men- gen- ein- heit	1938 g	1948	1949				21. Februar 1949		Verän- derung gegen 7.2.49			
				Mitte Juni	Januar		Februar		Meßziffer					
					7.	21.	7.	21.	g 1938	Mitte Juni 1948				
												= 100		in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11				
noch: Rohholz Nutzholz inländisches, mittlere Güte, ohne Rinde, ab Wald Kiefernstammholz, Kl. 2b, 25-29 cm Mitten-#  Kl. 3a, 30-34 cm Mitten-#  Rotbuchenstammholz, Kl. 3, 30-39 cm Mitten-#  Brennholz inländisches, Schei- ter, Kloben, ab Wald Nadelholz (Fichte und Kiefer)  Laubholz, hartes (Eiche und Buche)			a)											
	Nordrh.-Westf.	1 fm	b) 18,50	29,05	51,10	51,10	51,10	50,36	272,2	173,4	- 1,4			
	Niedersachsen	"	c) 19,90	.	50,00	50,00	50,00	50,00	251,3	.	0			
	Hessen	"	b) 18,50	.	48,40	48,40	48,40	48,40	253,4	.	0			
		"	d) 19,70	.										
	Württbg.-Baden	"												
	Württemberg	"	21,10	26,65	48,00	48,00	47,80	48,00	219,7	180,1	+ 0,4			
	Baden	"	22,60											
	Bayern	"												
	Nordbayern	"	20,90											
	Mittelbayern	"	21,00	25,13	47,71	48,66	47,78	47,71	226,1	189,9	- 0,1			
	Südbayern	"	21,40											
	Nordrh.-Westf.	"	b) 21,20	30,55	59,85	59,85	59,85	59,20	279,2	193,8	- 1,1			
	Niedersachsen	"	c) 23,70	.	58,80	58,80	58,80	58,80	248,1	.	0			
	Hessen	"	b) 21,20	.	57,81	57,81	57,81	57,81	258,1	.	0			
		"	d) 23,60	.										
	Württbg.-Baden	"												
	Württemberg	"	25,80	30,62	56,20	56,20	55,96	56,20	208,1	183,5	+ 0,4			
	Baden	"	28,20											
Bayern	"													
Nordbayern	"	24,00												
Mittelbayern	"	25,10	30,32	56,35	55,86	55,86	55,79	225,0	184,0	- 0,1				
Südbayern	"	25,30												
Nordrh.-Westf.	"	b) 15,30	22,00	44,00	44,00	44,00	44,25	289,2	208,1	+ 0,6				
Niedersachsen	"	c) 15,70	.	44,00	44,00	44,00	44,00	280,3	.	0				
Hessen	"	b) 15,30	.	52,00	52,00	52,00	52,00	305,9	.	0				
	"	d) 18,70	.											
Württbg.-Baden	"													
Württemberg	"	22,10	26,61	44,00	46,00	44,00	44,00	200,0	165,4	0				
Baden	"	21,90												
Bayern	"													
Nordbayern	"	20,30												
Mittelbayern	"	22,30	26,00	46,75	48,75	48,75	48,00	227,5	184,6	- 1,5				
Südbayern	"	20,70												
Brennholz inländisches, Schei- ter, Kloben, ab Wald Nadelholz (Fichte und Kiefer)  Laubholz, hartes (Eiche und Buche)			a)											
	Niedersachsen	1 rm	.	8,00	12,00	12,00	12,00	12,00	.	150,0	0			
	Hessen	"	.	.	9,52	9,52	9,52	9,52	.	.	0			
	Württbg.-Baden	"	.	.	.	12,79	13,04	15,87	.	.	+21,7			
	Bayern	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.			
	Südbayern	"	7,40	9,17	12,82	12,82	12,63	12,63	170,7	137,7	0			
	Nordrh.-Westf.	"	b) 5,40	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	463,0	100,0	0			
	Niedersachsen	"	c) 5,80	9,00	13,50	13,50	13,50	13,50	232,8	150,0	0			
	Hessen	"	b) 5,40	.	12,65	12,65	12,65	12,65	191,7	.	0			
		"	d) 7,80	.										
	Württbg.-Baden	"	.											
	Bayern	"	.	11,50	15,40	15,40	15,03	15,03	.	130,7	+ 0,9			
4. Industrielle Roh- stoffe und Halbwaren Rindshäute inländische, grün- gealene Auktions- ware, Großhandels- verkaufspreise norddeutsche: schwarze, mit Kopf süddeutsche: rote, ohne Kopf Ochsen- 15-24 1/2 kg														
	Hamburg	1 kg	0,60	.	3,77	3,45	2,70	3,10	516,7	.	+14,8			
	Nordrh.-Westf.	"												
	Essen	"	0,56	0,58	.	.	3,00	2,80	500,0	482,8	- 6,7			
	Niedersachsen	"	0,56	0,58	.	.	.	2,50	446,4	431,0	.			
	Hessen	"												
	Ffm./Kassel	"	0,82	0,82	4,20	4,20	.	3,02	368,3	368,3	.			
	Württbg.-Baden	"												
	Mannheim	"	0,78	0,78	4,41	4,41	4,41	3,35	429,5	429,5	-24,0			
	Stuttgart	"	0,82	0,82	4,41	4,41	4,41	3,35	408,5	408,5	-24,0			
	Bayern	"												
	München	"	0,70	0,80	4,42	4,22	3,87	3,31	472,9	413,8	-14,5			
	Nürnberg	"	0,70	0,76	4,42	4,42	4,42	3,31	472,9	435,5	-25,1			

a) jeweils Durchschnitt aus den Preisen für die Forstwirtschaftsjahre 1937/38 und 1938/39.- b) Erlösgebiet Preussen IV (Rheinprovinz, Westfalen und Hessen-Nassau).- c) Erlösgebiet Preussen III (Hannover und Schleswig-Holstein).- d) Erlösgebiet Land Hessen.- e) Rückfrage läuft.- f) gültig ab 13.1.1949.

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

Waren Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktions- gebiet oder Marktort	Men- gen- ein- heit	1938	1948	1949				21. Februar 1949		Verän- derung gegen 7.2.49 in %
				Mitte Juni	Januar		Februar		Messifier		
					7.	21.	7.	21.	1938	Mitte Juni 1948	
RM		DM		= 100							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
noch: Rindshäute inländische, grüne- salzene, Auktionsware, Großhandelsverkaufs- preise	Hamburg	kg	0,64	0,64	3,65	3,30	a) 2,65	a) 2,73	426,6	426,6	+ 3,0
	Nordrh.-Westf.	"	0,68	0,68	.	.	3,04	2,50	367,6	367,6	- 17,8
	Essen	"	0,68	0,68	.	.	.	2,50	367,6	367,6	.
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hessen	"	0,97	0,97	b) 3,85	3,85	.	2,86	294,8	294,8	.
	Ffm./Kassel	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Württbg.-Baden	"	0,86	0,86	b) 4,03	4,03	4,03	3,05	354,7	354,7	- 24,3
	Mannheim	"	0,86	0,86	b) 4,03	4,03	4,03	3,05	346,6	346,6	- 24,3
	Stuttgart	"	0,88	0,88	.	.	.	.	.	.	.
	Bayern	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	München	"	0,84	0,88	b) 4,11	4,11	3,50	2,95	351,2	355,2	- 15,7
	Nürnberg	"	0,84	0,90	b) 4,11	4,11	4,11	2,95	351,2	327,8	- 28,2
	Kuh-, 15-24 1/2 kg	"	0,57	0,57	3,80	3,55	a) 2,75	a) 3,07	538,6	538,6	+ 11,6
	Hamburg	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nordrh.-Westf.	"	0,52	0,56	.	.	3,15	2,80	538,5	500,0	- 11,1
	Essen	"	0,52	0,55	.	.	.	2,50	480,8	454,5	.
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hannover	"	0,94	0,94	b) 4,38	4,38	.	3,15	335,1	335,1	.
	Hessen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Ffm./Kassel	"	0,84	0,84	b) 4,50	4,50	4,50	3,31	394,0	394,0	- 26,4
	Württbg.-Baden	"	0,88	0,88	b) 4,50	4,50	4,50	3,28	372,7	372,7	- 27,1
	Mannheim	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Stuttgart	"	0,88	0,88	b) 4,40	4,20	3,87	3,36	381,8	381,8	- 13,2
	Bayern	"	0,88	0,88	b) 4,40	4,40	4,40	3,34	379,5	379,5	- 24,1
	München	"	0,59	0,59	3,80	3,40	a) 2,65	a) 2,70	457,6	457,6	+ 1,9
	Nürnberg	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Kuh-, 25-29 1/2 kg	"	0,60	.	.	.	3,00	2,50	416,7	.	- 16,7
	Hamburg	"	0,60	.	.	.	.	2,49	415,0	.	.
	Nordrh.-Westf.	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Essen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Niedersachsen	"	0,96	0,96	b) 4,05	4,05	.	3,06	318,8	318,8	.
	Hessen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Ffm./Kassel	"	0,86	0,86	b) 4,16	4,20	4,20	3,25	377,9	377,9	- 22,6
	Württbg.-Baden	"	0,90	0,90	b) 4,16	4,16	4,16	3,23	358,9	358,9	- 22,4
	Mannheim	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Stuttgart	"	0,88	0,88	b) 4,10	4,07	3,51	3,13	355,7	355,7	- 10,8
	Bayern	"	0,88	0,88	b) 4,14	4,14	4,14	3,15	358,0	358,0	- 23,9
	München	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Nürnberg	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ausländische, gesal- zene Großhandelseinkaufs- preis für ausgelie- fertes Gewicht, brutto für netto, Basis Kassascheck Ochsen-, Buenos- Aires, Frigorifico	Hamburg	"	0,66	.	2,54	2,54	2,75	2,73	413,6	.	- 0,7
Kalbfelle inländische, grüne- salzene, Auktions- ware, Großhandelsver- kaufspreise	Hamburg	kg	0,87	0,87	6,15	7,00	a) 6,20	a) 6,70	770,1	770,1	+ 8,1
	Nordrh.-Westf.	"	0,80	0,80	.	.	7,23	6,90	862,5	862,5	- 4,6
	Essen	"	0,80	0,80	.	.	.	6,01	751,3	751,3	.
	Niedersachsen	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hessen	"	1,32	1,32	b) 8,60	8,60	.	7,33	555,3	555,3	.
	Ffm./Kassel	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Württbg.-Baden	"	1,32	1,32	b) 8,74	8,77	8,77	7,83	593,2	593,2	- 10,7
	Mannheim	"	1,38	1,38	b) 8,70	8,86	8,86	7,78	563,8	563,8	- 12,2
	Stuttgart	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Bayern	"	1,34	1,34	b) 8,52	8,17	7,61	8,24	614,9	614,9	+ 8,3
	München	"	1,38	1,38	.	.	.	.	.	.	.
	Nürnberg	"	.	.	.	.	.	.	.	.	.

a) Rückfrage läuft.- b) gültig ab 13.1.1949.



noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

Ware Sorte, Handelsstufe, Feststellung	Produktions- gebiet oder Marktort	Men- gen- ein- heit	1938	1948	1949				21. Februar 1949		Verän- derung gegen 7.2.49
				Mitte Juni	JANUAR		FEBRUAR		Mittelwert		
					7.	21.	7.	21.	1938	Mitte Juni 1948	
RM	DM				= 100		in vH				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
noch: Halbfelle inländische, grünesal- zene, Auktionsware, Groß- handelsverkaufspreise norddeutsche: schwarze, mit Kopf süddeutsche: rote, ohne Kopf über 4 1/2 - 7 1/2 kg	Hamburg Nordrh.-Westf. Essen Niederrhein Hessen Ffm./Kassel Württg.-Baden Mannheim Stuttgart Bayern München Münsterberg	1 kg " " " " " " " " " " "	0,87 0,80 0,80 1,12 1,16 1,20 1,14 1,20	0,87 0,80 0,80 1,12 1,16 1,20 1,14 1,20	7,00 : : b) 8,18 b) 8,36 b) 8,35 b) 8,10 b) 8,16	6,85 : : 8,18 8,40 8,34 8,05 8,16	a) 5,95 6,62 : : 8,40 8,34 7,49 8,16	a) 6,38 5,86 6,85 7,27 7,23 7,62 7,73	733,3 732,5 611,6 626,7 602,5 668,4 644,2	733,3 732,5 611,6 626,7 602,5 668,4 644,2	+ 7,2 : : : - 13,5 - 13,5 + 1,7 - 5,5
Baumwolle amerikanische, loco Bremen Stapel, 29/32 inches, strict middling	Bremen	100 kg	85,22	305,85	274,92	274,92	272,79	272,79	320,1	89,2	0
baumwolle inländische, reinge- waschen, ohne Spesen, A-Feinheit, Erzeuger- preise, ab Lager vollschürig 1) halbschürig	VWG VWG	1 kg "	9,10 5,60	9,10 5,60	9,10 5,60	9,10 5,60	9,10 5,60	9,10 5,60	100,0 100,0	100,0 100,0	0 0
ausländische, loco Hamburg Merino-Austral A Vliese, Schweißwolle, etwas fehlerhaft, guter Handel, reinge- waschen, ohne Wasch- spesen	Hamburg <sup>2)</sup>	"	5,00	4,50	13,20	12,70	13,00	13,20	264,0	293,5	+ 1,5
Buenos Aires D1, gute Mutterwolle, Spinn- reifequalität, wenig Klotten, gewaschen, ohne Waschspesen	Hamburg <sup>2)</sup>	"	3,75	3,00	6,00	5,80	6,05	6,05	161,5	201,7	0
Kunstseide (Viscose) Fabrikverkaufspreise bei Abgabe an die verarbeitende Indus- trie, frei Empfangs- station											
100 den. Schuß, 40-fädige Webquali- tät, matt, Ia Qual.	Nordrh.-Westf. Hessen	1 kg "	5,45 5,45	8,25 6,80	9,25 9,25	9,25 9,25	9,25 9,25	9,25 9,25	169,7 169,7	112,1 136,0	0 0
120 den. Schuß, Ia-Qualität	Nordrh.-Westf.	"	4,25	7,05	7,05	8,10	8,10	8,10	190,6	114,9	0
120 den. Kette, Ia-Qualität	Nordrh.-Westf.	"	4,40	7,20	.	.	.	.	.	.	.
60/18 den. Schuß, Ia-Qualität	Hessen	"	6,50	8,65	12,60	12,60	12,60	12,60	193,8	145,7	0
150/40 den. Schuß, Ia-Qualität	Hessen	"	4,55	5,70	7,60	7,60	7,60	7,60	167,0	133,5	0
Zellstoff Sulfit-, Ib unge- bleicht, absolut trocken (100=100) Fabrikverkaufsprei- se bei Abgabe an in- ländische Papierfa- briken, frei Empfangs- station	Nordrh.-Westf. (Walsum) Hessen Bayern	100 kg kg	21,59 21,59	39,00 39,00	62,00 62,00	62,00 62,00	62,00 62,00	62,00 62,00	287,2 287,2	159,0 159,0	0 0

1) unter Einrechnung der von Oktober 1937 bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Prämie von 30 v.H. des gesetz-  
lichen Erzeugerpreises. Nach Kriegsende ist die Prämie weggefallen, doch wurde dem Erzeuger vom Handel und  
von der verarbeitenden Industrie der bisherige Preis weitergezahlt. - 2) Berichtsort Köln. - a) Rückfrage lüft. -  
b) Gültig ab 13.1.1949. - c) Ende 1938. - d) berichtete Zahl.

nech: Erzeuger- und Großhandelspreise

Waren Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Men- gen- ein- heit	1938 Juni	1948	1949				21. Februar 1949		
				Mitte Juni	Januar		Februar		Maßstabe		Verän- derung gegen 7.2.49
					7.	21.	7.	21.	1938	Mitte Juni 1948	
					DM	DM	DM	DM	= 100	in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
<b>Mauersteine</b> Hintermauerungsteine, 25x12x6,5cm Werkverkaufspreise, frei verladen ab Werk bei Bezug von mindes- tens 100000 St	Nordrh.-Westf. Niedersachsen Bremen Hessen Württbg.-Baden Bayern	1000 St " " " " " "	28,00 31,50 28,50 " " 38,65 " "	61,42 58,05 " " " " 67,50 62,50	72,56 75,00 " " " " 77,00 69,00	71,71 70,14 70,00 74,00 77,00 69,00	72,13 68,71 70,00 73,50 77,00 69,00	73,83 68,71 70,00 74,00 77,00 69,00	263,7 218,1 245,6 " " 199,2 " "	120,2 118,4 " " " " 114,1 110,0	+ 2,4 0 0 + 0,7 0 0
<b>Schnittholz</b> Schalbretter, Kiefer oder Tanne, für Dach- schalung, 24mm stark, Güteklasse 3 Werkverkaufspreise, frei verladen ab Werk	Nordrh.-Westf. Niedersachsen Hessen Württbg.-Baden Bayern	1 ohm " " " " " " " "	57,00 55,67 " " 55,11 " "	97,20 " " " " 71,29 69,25	140,20 " " " " 120,60 117,28	140,20 120,55 160,00 120,60 117,84	136,20 121,55 150,00 120,60 117,24	134,50 119,49 138,00 120,60 117,40	236,0 222,6 " " 227,1 " "	138,4 " " " " 169,2 169,5	- 1,2 - 1,7 - 8,0 0 + 0,1
<b>Fensterglas</b> 4/4, Bauglas 2. Sorte, 32-50cm breite und bis 160cm lange Freimaße Großhandelseinkaufs- preise ab Werk, bei Bezug von 15 t-Ladungen	Nordrh.-Westf.	1 qm	b) 1,29	1,10	1,48	1,48	1,48	1,48	114,7	134,5	0
<b>Schwefelsäure</b> 66° B <sub>e</sub> , techn. rein, löss Fabrikverkaufspreise ab Werk bei Abnahme bis 100t von 100 - unter 500t 500 - " 1000t 1000t und mehr bei Abnahme von min- destens 15t (Kessel- wagenbezug) von monatlich min- destens 50t 200t 400t	Nordrh.-Westf. Hessen	100 kg " " " " " "	r 4,15 " " " " " " " "	6,55 " " " " " " " "	{ 8,85 8,75 8,60 8,50 " "	{ 8,85 8,75 8,60 8,50 " "	{ 8,85 8,75 8,60 8,50 " "	{ 8,85 8,75 8,60 8,50 " "	213,3 210,8 207,2 204,8 " "	135,1 133,6 131,3 129,8 " "	0 0 0 0 0
<b>Soda</b> kalkinierte, leichte, 98/100%, ohne Verpackg. Fabrikverkaufspreise ab Werk, bei Abschluß von Ladungsbezügen	Nordrh.-Westf. Württbg.-Baden	100 kg	a) 8,30 8,20	11,40 10,20	11,40 11,40	11,40 11,40	11,40 11,40	11,40 11,40	137,3 139,0	100,0 111,8	0 0
<b>5. Industrielle Fertig- waren</b> Herrenanzugstoff Straßenanzug-, Streich- garn, mindestens 40% Wollgehalt, 145cm breit, 520g schwer Fabrikverkaufspreise ab Werk, bei Abgabe an den Großhandel	Nordrh.-Westf. Niedersachsen Hessen Württbg.-Baden Bayern	1 m " " " " " " " "	b) 12,50 11,40 " " 5,90 " "	12,45 8,60 " " 9,36 " "	12,91 10,63 11,63 10,85 " "	12,91 10,63 11,63 10,85 12,80	13,40 10,63 11,77 10,85 12,95	13,39 10,63 11,77 10,60 12,95	140,9 143,9 " " 179,7 " "	107,6 123,8 " " 113,2 " "	- 0,1 0 0 - 2,3 0

1) für Orte der Ortsklasse I (darunter München) wurde ab 1. November 1948 auf diese Preise ein Zuschlag von 5% berechnet. - a) Ende 1938. - b) Listenpreis, niedrigster Großhandelseinkaufspreis RM 1,17.- c) Rückfrage läuft. - d) gültig für Absatz in Süddeutschland; für Absatz in Westdeutschland RM 3,60; für Absatz in Nord-, Ost- und Mitteldeutschland RM 4,70.- r = berichtigte Zahl.

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

Waren Sorte, Handelsstufe, Preislage	Produktions- gebiet oder Marktort	Men- gen- ein- heit	# 1938	1948	1949				21. Februar 1949		1949
				Mitte Juni	JANUAR		FEBRUAR		März		Verän- derung gegen 7.2.49
					7.	21.	7.	21.	# 1938	Mitte Juni 1948	12.7.49
					5	6	7	8	9	10	11
<b>Baumkleiderstoff</b> Fabrikverkaufspreise, ab Weberei, bei Abgabe an den Großhandel											
Baumwolle, einfarbig, 90-94cm breit, 150g schwer, Krepplandung, mittlere Qualität	Nordrh.-Westf. Württbg.-Baden Bayern	1 m	a) 5,50	6,00	6,95	6,89 6,95 5,88	9,11 6,95 5,55	9,11 6,95 5,55	190,6	115,8	0 0 0
Streichgarn, mind. 40% Wollgehalt, ein- farbig, 150cm breit, 300g schwer	Nordrh.-Westf. Niederrhein Bayern	"	"	3,05	6,40	6,40 10,20 6,41 11,10	6,40 10,20 6,41 11,10	6,40 10,20 6,41 11,10	"	"	" 0 0 0
<b>Bettwischstoff</b> Linnen, glatt, 80cm breit, 16/16 Faden, 20/20er Garn											
Fabrikverkaufspreise, ab Weberei, bei Abgabe an den Großhandel	Nordrh.-Westf. Niederrhein Württbg.-Baden Bayern	1 m	a) 0,48 0,45	" 0,79 0,80	" 1,31 1,35	1,18 1,30 1,31 1,35	1,31 1,30 1,31 1,35	1,31 1,30 1,31 1,35	270,8 291,1	" 163,8 168,8	0 0 + 0,7
<b>Handstrickgarn</b> Strumpfarn, wollhaltig, 50/50											
Fabrikverkaufspreise, bei Abgabe an den Großhandel	Niederrhein Hessen Württbg.-Baden Bayern	100g	0,60	1,15	1,23	1,23 1,58 1,45 1,80	1,23 1,58 1,45 1,80	1,23 1,58 1,45 1,57	250,0	132,7 100,7	+22,0 0 0 0
<b>Herrenstrassenschuhe</b> Fabrikverkaufspreise, ab Fabrik											
Rindbox mit Ledersohle											
rahmengenüht, 1. Qual.	Nordrh.-Westf. Niederrhein	1 Paar	11,50	20,40 15,80	29,40	29,40	29,40	29,40	255,7	144,1	0
durchgenüht, ein- fache Qualität	Hessen Bayern	"	"	17,89	27,19	27,50 26,42	27,50 24,59	26,00 24,02	"	134,3	- 2,3 - 1,5
mit Gummisohle											
rahmengenüht, 1. Qual.	Nordrh.-Westf. Niederrhein Württbg.-Baden	"	10,50	17,50 14,85	27,87	26,50	25,75	25,75	245,2	147,1	0 0 0
durchgenüht, ein- fache Qualität	Hessen	"	"	"	25,80	25,80	24,65	23,80	"	"	- 3,4
<b>Box calf</b> mit Ledersohle											
rahmengenüht, 1. Qual.	Bayern	"	"	19,52	31,14	29,11	29,72	29,45	"	150,9	- 0,9
<b>Jedermannware</b> einfache Ausführung <sup>1)</sup>											
durchgenüht	VVG	{ "	"	"	18,40	18,40	18,40	18,40	"	"	0
rahmengenüht	VVG	{ "	"	"	19,90	19,90	19,90	19,90	"	"	0
modische Ausführung											
durchgenüht	VVG	{ "	"	"	21,20	21,20	21,20	21,20	"	"	0
rahmengenüht	VVG	{ "	"	"	22,70	22,70	22,70	22,70	"	"	0

1) errechnet unter Zugrundelegung der Einzelhandelsverkaufspreise abzüglich der Gesamthandelsspanne von 25 vH.- a) Ende 1938.- x = berichtigte Zahl.